

<b>Anmeldung für Klassenstufe</b> <input type="checkbox"/> 5 <input type="checkbox"/> 6 <input type="checkbox"/> 7 <input type="checkbox"/> 8 <input type="checkbox"/> 9 <input type="checkbox"/> 10	<b><u>Eingangsvermerk der Schule</u></b>  Datum <span style="float: right;">Unterschrift</span>
---	---

## Anmeldung zur Aufnahme am Albert-Schweitzer-Gymnasium Sömmerda für das Schuljahr 2025/26

Die nachfolgenden Angaben werden gem. § 57 Abs. 1 und 2 Thüringer Schulgesetz (ThürSchulG) erhoben. Die Speicherung der Daten erfolgt elektronisch und in Akten. Die weitere Datenverarbeitung richtet sich nach den datenschutzrechtlichen Regelungen der EU-Datenschutz-Verordnung sowie weiteren Vorschriften des Thüringer Datenschutz-gesetzes (ThürDSG) und des § 57 ThürSchulG. Alle maßgeblichen Informationen entnehmen Sie bitte dem beigefügten Informationsblatt „Informationspflicht nach Art 13 DS-GVO - Direkterhebung beim Betroffenen - zum Zeitpunkt der Begründung des Schulverhältnisses“. Gemäß § 136 Abs. 3 S. 5 ThürSchulO haben Sie ein Recht auf unentgeltliche Auskunft und Einsicht in den Schülerbogen.

### Schülerdaten:

Name	
Vorname(n)	
Geburtsdatum	
Geburtsort	
PLZ, Ort / Ortsteil	
Straße, Hausnummer	
Geschlecht	<input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> weiblich <input type="checkbox"/> divers

Derzeit besuchte Schule	Klasse:	
Datum der Ersteinschulung		
Anzahl der Geschwister	davon am ASG:	

### Schüler mit nichtdeutscher Herkunftssprache:

Staatsangehörigkeit	
in Deutschland seit: (Monat/Jahr)	
Sprache, die zu Hause vorwiegend gesprochen wird	

Festgestellte, für den Schulbereich relevante gesundheitliche Einschränkungen  ja     nein  
 Welche?

Ärztliches Attest liegt dazu vor:  ja     nein

Liegt für den Schüler/die Schülerin ein Sonderpädagogisches Gutachten vor?  ja     nein

Wurde in der abgebenden Schule ein Nachteilsausgleich gewährt?  ja     nein

Religionszugehörigkeit  evangelisch     katholisch     andere  
 keine

(handschriftlich ergänzen)

Mein Kind nimmt künftig teil am Unterricht in:    Evangelische Religion     Ethik

Folgende **zweite Fremdsprache** soll belegt werden:

Erstwunsch:    Französisch     Latein     Spanisch   
 Zweitwunsch:    Französisch     Latein     Spanisch

Sorgeberechtigte Eltern	Mutter <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	Vater <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Name, Vorname		
Anschrift (nur sofern abweichend vom Kind)		
Staatsangehörigkeit		
Geburtsland		
Telefon (privat)		
Telefon (dienstlich)		
E-Mail		
Die Schülerin/der Schüler lebt bei	Mutter <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	Vater <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein

Sollte nur **ein** Elternteil sorgeberechtigt sein oder das Aufenthaltsbestimmungsrecht haben, so ist dies durch Vorlage der gerichtlichen Entscheidung oder der Bescheinigung des Jugendamtes über die Alleinsorge aus dem Sorgeregister gemäß §58a SGB VIII nachzuweisen.

Dokument wurde vorgelegt  ja  nein

Die Abgabe der Anmeldeunterlagen erfolgt nur an der Erstwunschschule.

Ich/Wir habe/n mein/unser Kind an keiner anderen Schulen angemeldet.

Bitte beachten Sie:

Die Anmeldung erfolgt vorbehaltlich der räumlichen und personellen Kapazität. Sie erhalten im Nachgang einen Aufnahme- oder Ablehnungsbescheid des Staatlichen Gymnasiums „Albert Schweitzer“ Sömmerda.

Die Zusammensetzung der zukünftigen 5. Klassen richtet sich nach schulorganisatorischen und pädagogischen Gesichtspunkten. Einzelne Eltern- und/oder Schülerwünsche können nicht berücksichtigt werden.

Das Informationsblatt zur „Informationspflicht nach Art. 13 DS-GVO - Direkterhebung beim Betroffenen - zum Zeitpunkt der Begründung des Schulverhältnisses“ und die darin enthaltenen Informationen habe ich / haben wir zur Kenntnis genommen.

Mit der Unterschrift bestätige/n ich/wir, dass ich/wir alle Hinweise zur Kenntnis genommen habe/n.

Ort, Datum

Unterschrift Sorgeberechtigte(r)

Wird vom Gymnasium ausgefüllt:

Übertritt in **Klasse 5** durch Notenvoraussetzung:  ja De: \_\_\_\_ Ma: \_\_\_\_ HSK: \_\_\_\_

bei Übertritt in **Klasse 6 - 10**: Ma: \_\_\_\_ De: \_\_\_\_

1. Fremdsprache Englisch ab Klasse \_\_\_\_ Note \_\_\_\_

2. Fremdsprache \_\_\_\_\_ ab Klasse \_\_\_\_

Wahlpflichtfach **ab Kl. 9**: \_\_\_\_\_ Note: \_\_\_\_

Übertritt durch Empfehlung

Teilnahme am Probeunterricht notwendig

Hinweise zur Verfahrensweise bei beschränkter Aufnahmekapazität an staatlichen Schulen
<p>Übersteigt die Zahl der Anmeldungen an der Schule die Aufnahmekapazität, erfolgt eine Aufnahme nach den Kriterien gemäß § 15 a Thüringer Schulgesetz (ThürSchulG).</p> <p>Alle Sorgeberechtigten haben optional die Möglichkeit im Rahmen der Anmeldung anzugeben, an welcher Schule ein/e Schüler*in vorrangig (Erstwunschschule) oder nachrangig (Zweitwunschschule) aufgenommen werden soll. Die Anmeldung wird <b>ausschließlich an der staatlichen Erstwunschschule abgegeben</b>, welche den Erziehungsberechtigten beim Übertritt von Klasse 4 zu 5 einen Anmeldenachweis aushändigt.</p> <p>Im Auswahlverfahren sind jeweils in getrennten Verfahren zunächst Anmeldungen durch Erstwunsch, dann Anmeldungen durch Zweitwunsch zu berücksichtigen.</p> <p>Die staatliche Erstwunschschule sichtet die Anmeldungen und trifft im Rahmen ihrer Aufnahmekapazität eine Auswahlentscheidung gemäß § 15 a ThürSchulG. Diese Erstwunschschule leitet die Anmeldeunterlagen der Schüler*innen, die im Rahmen der Aufnahmekapazität nicht an der staatlichen Erstwunschschule aufgenommen werden können, im Original an die staatliche Zweitwunschschule weiter.</p> <p>Die staatliche Zweitwunschschule führt ebenfalls ein Auswahlverfahren durch und trifft im Rahmen ihrer Aufnahmekapazität eine Auswahlentscheidung gemäß § 15 a ThürSchulG.</p> <p>Können Schüler*innen weder an der staatlichen Erstwunschschule noch an der staatlichen Zweitwunschschule aufgenommen werden, werden den Sorgeberechtigten eine oder mehrere aufnahmefähige Schulen durch das Staatliche Schulamt Mittelthüringen zur Anmeldung vorgeschlagen.</p> <p>Gleiches gilt, wenn Sorgeberechtigte keine staatliche Zweitwunschschule angeben und die staatliche (Erstwunsch-) Schule infolge der Überschreitung der Aufnahmekapazität eine Aufnahme abgelehnt hat.</p>

Erklärung	
Die o.g. „Hinweise zur Verfahrensweise bei beschränkter Aufnahmekapazität“ habe ich zur Kenntnis genommen.	
Ich benenne nach Kenntnisnahme der „Hinweise zur Verfahrensweise bei beschränkter Aufnahmekapazität“ folgende staatliche <b>Zweitwunschschule</b> (Angabe optional, d.h. nicht verpflichtend).	Name der staatlichen Schule:

\_\_\_\_\_  
 Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
 (Unterschrift beider Sorgeberechtigten) SB 1 SB 2

oder

\_\_\_\_\_  
 (Unterschrift der anderen Sorgeberechtigten)